



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Fest der Vielfalt

Düsseldorfer Bürgerinnen und Bürger feiern das Wiedersehen mit ihrem Hofgarten

Über 400 Beteiligte an 80 Ständen sorgen für ein buntes Treiben rund um die Reitallee/Langer Besucherstrom auf der Festmeile

Nachdem der Düsseldorfer Hofgarten nach dem großen Aufräumen in Folge des Pfingststurms "Ela" bereits wieder von den Spaziergänger zurückerobert wurde, feierte der berühmte Park im Herzen der Stadt am Sonntag, 14. Juni, nun auch sein "Comeback" als Festmeile: Tausende Besucherinnen und Besucher flanierten im Laufe des Tages entlang der Stände an der Reitallee, erfreuten sich am Programm mit Musik und Tanz am Hofgarten-Pavillon und auf dem Tanzboden am "Jröne Jong". Das "Fest der Vielfalt" wurde als Dankeschön für das gezeigte bürger-schaftliche Engagement der vergangenen Monate beim Projekt "Neue Bäume für Düsseldorf" und bei den Demonstrationen für Weltoffenheit und Toleranz initiiert – und die Gäste nahmen diese Einladung gerne an und hatten bei bestem Wetter sichtlich Spaß an der bunten Vielfalt, die in dem Park geboten wurde.

Noch bevor das "Fest der Vielfalt" von Oberbürgermeister Thomas Geisel und Superintendentin Henrike Tetz auf der Tanzboden-Bühne am Jröne Jong eröffnet wurde, schlug schon die Stunde der Sieger: Im Hofgarten-Pavillon zeichnete Oberbürgermeister Thomas Geisel um 11.30 Uhr gemeinsam mit Vox-Moderatorin Diana Eichhorn und Baumbotschafter Jens Langeneke die Mosaikschule, Margit Giese mit Dackel Cantinka sowie die Toni Düsseldorf-Schöpfer Jörn Weigel und Benjamin Rauh für ihre herausragenden Beiträge beim Kreativ-wettbewerb "Mit Düsseldorf verwurzelt" aus. Danach ging es für den Oberbürgermeister weiter zum Fortuna Düsseldorf-Bus, wo der Verein gemeinsam mit der Messe und dem Winzer Dr. Martin Tesch die Ak-tion "Green up Düsseldorf" präsentierte: Mit jeder unter diesem Level



- 2 -

verkauften Flasche Wein fließt ein Euro in das "Projekt neue Bäume für Düsseldorf". Auf dem Weg zur Tanzboden-Bühne schaute der OB an den Ständen auf der Reitallee vorbei, dann eröffnete er mit Henrike Tetz offiziell das Fest der Vielfalt. "Die Bürgerinnen und Bürger haben gezeigt, dass Düsseldorf zusammensteht, wenn es erforderlich ist – sei es, um die Folgen des Sturms 'Ela' zu meistern oder um für Weltoffenheit und Toleranz zu demonstrieren. So ist dieses Fest der Vielfalt auch ein Tag des Zusammenhalts – Sie haben allen Grund sich heute selbst zu feiern", so OB Geisel beim Grußwort zur Eröffnung. Superintendentin Henrike Tetz, Mitorganisatorin des Fests der Vielfalt, betonte: "Das wir hier heute zu diesem Fest zusammengekommen sind, ist ein starkes Zeichen für die Vielfalt in Düsseldorf." Danach übernahm der Kinderchor des städtischen Musikvereins und ließ bunte Luftballons aufsteigen und sorgte für den musikalischen Auftakt des Programms am Jröne Jöng.

Zwischen Tanzboden und dem Hofgartenpavillon boten 80 Vereine, Kirchen, Organisationen und Verbände Mitmachaktionen und Informationen sowie internationale Leckereien an. In Düsseldorf beheimatete, internationale Vereine präsentierten Musik und Tanz aus ihren Heimatländern. Die Stadtwerke Düsseldorf füllten am Wasserwagen nonstop erfrischendes Trinkwasser in die Becher, der Supporters Club Düsseldorf 2003 e.V. reichte Fortuna Brötchen, die katholische Kirche lud zum Selfie mit Papst Franziskus, die Diakonie Düsseldorf war gleich bei mehreren Angeboten Kooperationspartner, das Eine-Welt-Forum bot am Stand mit Weltkugel Überraschungen.

Auch rund um den Hofgarten-Pavillon gab es für Besucher viel zu entdecken: Das Gartenamt der Stadt Düsseldorf und die DMT informierten die Gäste über den Stand des Wiederaufbaus nach Sturm Ela und boten Souvenirs, die vor dem Hintergrund der "Sturmaktivitäten" entstanden sind. Besonders begehrt waren die Ela-Kaffeebecher sowie der Film "Sturmgeschichten" von Christoph Böll. Die Düsseldorfer Jonges präsentierten ihre Aktivitäten rund um das Projekt "Blickwinkel Ela".



- 3 -

Der Erlös des "Fests der Vielfalt" kommt zum Teil des Projekts "Neue Bäume für Düsseldorf" sowie den an dem Programm beteiligten Vereinen zugute. Am Rande des Fest nutzten dabei noch die Düsseldorfer Geocacher-Gruppe die Gelegenheit und überreichte dem Oberbürgermeister eine Spende in Höhe von 2.000 Euro, die bei einem "Geocaching-Flashmob" am Vortag des Fests der Vielfalt gesammelt wurde.

(bu)